



Gefördert vom



Bundesministerium  
für Bildung, Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Stadt Herten  
VHS, Demokratie leben!  
Ines Holtrup  
Resser Weg 1  
45699 Herten

**Von der Koordinierungs- und Fachstelle auszufüllen**

Einzelprojektnummer	Förderjahr	Datum Sitzung des Begleitausschusses

**Antrag auf Förderung  
durch die Partnerschaft für Demokratie in der Stadt Herten**

**Vom Antragssteller auszufüllen**

**Projekttitle:** \_\_\_\_\_

**1. Angaben zum/zur Antragstellenden**

Name der Organisation/Verein: \_\_\_\_\_

Ansprechperson: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Zuständiges Amtsgericht und Registernummer  
(Registerauszug Amtsgericht bitte dem Antrag beilegen)

## 2. Projektbeschreibung

Beschreiben Sie Ihr Vorhaben und die Umsetzung. Worum geht es in Ihrem Projekt? Was wird bewirkt? Warum ist es wichtig? Falls Sie mehr Platz für die Beschreibung benötigen, bitte auf einer weiteren Seite erläutern.

## 3. Bitte geben Sie die Zielgruppen Ihrer Maßnahme an.

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Kinder und Jugendliche                             | <input type="checkbox"/> Eltern und Familienangehörige |
| <input type="checkbox"/> Kinder- und Jugendhilfe                            | <input type="checkbox"/> Bezugspersonen                |
| <input type="checkbox"/> Multiplikatoren*innen                              | <input type="checkbox"/> junge Erwachsene              |
| <input type="checkbox"/> staatliche und zivilgesellschaftliche Akteur*innen |  |

#### 4. Handlungsfeld

- Demokratieförderung       Vielfaltgestaltung       Extremismusprävention

#### 5. Auf welchen Phänomenbereich reagieren Sie mit Ihrem Projekt? Multiselektion erlaubt

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Antisemitismus                       | <input type="checkbox"/> Antiziganismus    |
| <input type="checkbox"/> LSBTIQ*-Feindlichkeit                | <input type="checkbox"/> Muslimfeindliche  |
| <input type="checkbox"/> Linksextremismus/linke Militanz      | <input type="checkbox"/> Rechtsextremismus |
| <input type="checkbox"/> Islamistisch begründeter Extremismus | <input type="checkbox"/> Rassismus         |
| <input type="checkbox"/> Verschwörungsideologien              | <input type="checkbox"/> Demokratieskepsis |
| <input type="checkbox"/> Hass im Netz/Desinformation          |  |

#### 6. Welchen Themenfeldern lässt sich Ihr Projekt zuordnen? Multiselektion erlaubt

- Demokratische Konfliktbearbeitung/Konflikttransformation
- Demokratiebildung
- Demokratiebildung im Kindesalter
- Demokratiebildung in der Arbeits- und Unternehmenswelt
- Digitale Demokratiebildung/Digitale Teilhabe und Kompetenzen
- Integration/Zusammenleben in der Migrationsgesellschaft
- Sonstiges \_\_\_\_\_

#### 7. Zielzuordnung (Bitte ordnen Sie Ihre Einzelmaßnahme mindestens einem Ziel zu.)

- Mehr Offenheit für demokratische Beteiligung von Kindheit an schaffen: Mitmachaktionen ermöglichen den Bürger\*innen unserer Stadt ein positives Erleben demokratischer Prozesse. Die Menschen sollen Lust bekommen, bei Entscheidungen mitzumachen, und lernen, wie man fair und demokratisch streitet und verhandelt.
- Neue Wege für Mitbestimmung und Gespräche entwickeln: Gemeinsam mit den Hertener\*innen aller Altersgruppen neue Angebote und Veranstaltungen planen, bei denen sie mitreden und mitbestimmen können. So soll das Vertrauen in die Demokratie wachsen und die Menschen sich in ihrem Stadtteil wohlfühlen.
- Neue Partner\*innen und Unterstützer\*innen finden: Mehr Organisationen, Vereine und Gruppen in der Stadt ansprechen und mit ihnen zusammenarbeiten. So soll die Gemeinschaft in der Stadt stärker werden und alle gemeinsam für Demokratie eintreten.
- Konflikte verstehen und lösen lernen: Die Menschen sollen wissen, wie Konflikte entstehen und wie man sie friedlich und demokratisch lösen kann. Sie sollen darin geschult werden, fair miteinander zu sprechen und Konflikte gut zu bewältigen

## 8. Bitte beschreiben Sie kurz (SMART) wie Sie das Ziel erreichen. Wir beraten Sie hier gerne.

S (spezifisch) Worum geht es genau? Was soll warum gemacht werden? Wer soll erreicht werden?

M (messbar): Erfolg messbar an Teilnehmendenzahl und Ergebnissen (z. B. Workshops, Materialien)

A (attraktiv) Ist das realistisch machbar? Wie ist die Umsetzung geplant?

R (relevant): Welches Problem wird adressiert und welcher Mehrwert entsteht?

T (terminiert): Bis wann passiert was?

## 9. Angaben zu Ort und Zeit der Durchführung

Ort(e) der Veranstaltung: \_\_\_\_\_

Angaben zum Zeitraum:

Eintägige Veranstaltung am: \_\_\_\_\_

Mehrtägige Veranstaltung vom: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_

Wöchentlich  Monatlich

geplante Uhrzeit: \_\_\_\_\_

Umsetzungszeitraum (inkl. Vor- und Nachbereitung): \_\_\_\_\_

## 10. Öffentlichkeitsarbeit/Dokumentation des Projektes

Flyer

Plakate

Programmheft

Homepage

Presseartikel/Pressegespräch

Social Media

Broschüren

Sonstiges: \_\_\_\_\_

**Wichtig:** Bei allen Veröffentlichungen (z. B. Presse, Drucksachen, Werbematerialien, Berichten, Einladungen) ist in geeigneter Form auf die Förderung durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ hinzuweisen (inkl. Logo der Koordinierungs- und Fachstelle). Veröffentlichungen sind vorab freizugeben; zudem erhält die Koordinierungs- und Fachstelle jeweils zwei Belegexemplare.

## 11. Kosten (bitte die Einzelposten im Finanzierungsplan detailliert auflisten)

Eine Förderung in Höhe von \_\_\_\_\_ Euro wird beantragt. Die Gesamtfinanzierung ist im Kosten- und Finanzierungsplan dargestellt und wird als Anlage dem Förderantrag beigelegt.

## 12. Erklärung

Ich versichere, dass alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß sind und alle beteiligten Partner dem Projekt zugestimmt haben. Im Förderfall werden die Mittel wirtschaftlich und zweckgebunden verwendet; die Fördersumme richtet sich nach den nachgewiesenen Projektkosten. Als vertretungsberechtigte Person bestätige ich zudem die Verpflichtung des Projektträgers zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung sowie, dass auch Partner und Mitwirkende diese achten und keine extremistischen Strukturen unterstützt werden.

Herten, den \_\_\_\_\_ Antragssteller\*in \_\_\_\_\_

## 13. Datenschutzerklärung

Ich willige hiermit ein, dass sämtliche von mir im Rahmen des Antragsverfahrens nach Maßgabe des jeweiligen Förderantrags übermittelten personenbezogenen Daten, insbesondere Kontaktdaten, zum Zwecke der Antragsberatung an den Begleitausschuss weitergegeben werden dürfen.

Herten, den \_\_\_\_\_ Antragssteller\*in \_\_\_\_\_

### Vom Federführenden Amt auszufüllen:

Datum der Sitzung des Begleitausschusses:

Abstimmungsergebnis:

Bewilligte Fördermittel:

Datum des Bescheids:

Für weitere Informationen und Hilfen bei der Antragstellung stehen Ihnen das Federführende Amt und die Externe Koordinierungs- und Fachstelle zur Verfügung.

Daniela Franken-Vahrenholt, Tel.: 02366 1807-13

E-Mail: kontakt@demokratie-leben-herten.de

Ines Holtrup, Tel.: 02366 303-937

E-Mail: kontakt@demokratie-leben-herten.de

